

1.2.1.4. Exemplare ohne die Überschrift von 1.2.1.3.

1.2.1.4.1. Exemplar entsprechend der Beschreibung 1.2.1.3.1.

Vorhanden: Schloßmuseum Gotha, G 43,52. Nach Auskunft des Museums ist die früher vorhandene Überschrift weggeschnitten worden.

1.2.1.4.2. Exemplar entsprechend der Beschreibung von 1.2.1.3.2.
Größe: 38,9 x 29,2 cm. (Abb. 15).

Vorhanden: The British Museum, London, Department of Prints and Drawings (Inv.-Nr. E7-180; nach Dodgson, Woodcuts 2, S. 306, Nr. 83, ohne Wasserzeichen).

Abb.: Falk, Illustrated Bartsch 11, S. 396, Nr. 78 (287); Falk bildet nämlich nicht das bei Bartsch, Le Peintre Graveur 7, S. 144, Nr. 78, beschriebene Exemplar ab, da dies lateinische Drucktypen aufweisen soll (vgl. dazu unten Nr. 1.2.2.1.); Martin Luther und die Reformation in Deutschland, S. 119, Nr. 128.

Beschreibung: Dodgson, Woodcuts 2, S. 306, Nr. 83.

1.2.2. Reformatorische Fassungen mit den Texten in lateinischer Type.

1.2.2.1. Fassung, die im Textbestand und in der Anordnung dem Exemplar 1.2.1.4.2. folgt. (Abb. 16).

Vorhanden: Bibliothèque Nationale, Département des Estampes, Paris (aufgrund brieflicher Mitteilung vom 4.4.1984 hat das Exemplar als Wasserzeichen eine Lilie, erwähnt bei Lippmann, Cranach, Nr. 51); Graphische Sammlung Albertina, Wien (Inv.-Nr. 1929/189; nach brieflicher Mitteilung vom 14.3.1984 hat dieses Exemplar als Wasserzeichen eine undeutliche Krone).

Abb.: Hébert, Inventaire 1, S. 190, Nr. 886.

Beschreibung: Bartsch, Le Peintre Graveur 7, S. 144, Nr. 78.

2. Darstellung der 'Hölle'

2.1. Fassung ohne Über- und Unterschrift. (Abb. 17).

Daß ein solches Exemplar tatsächlich hergestellt und in den Handel gebracht wurde, erscheint mir ganz unwahrscheinlich.

Abb.: Jahn, Cranach, Tafel 92a, und Jahn, Lucas Cranach, S. 339 (mit kurzem Hinweis auf die - vorreformatorischen, vgl. 2.2 - Texte). Exemplare sind mir nicht bekannt geworden. Die Abbildung ist wohl durch Retusche zustande gekommen.